

**Offizielles Organ**

Ärzte mit Patientenapotheke (APA);  
Vereinigung der selbstdispensierenden Ärzte  
der Schweiz

**Offizielles Organ / Organe officiel**

Foederatio Medicorum Practicorum (FMP)  
Foederatio Medicarum Practicarum (FMP)

**Verlag**

Rosenfluh Publikationen AG  
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfluh  
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61  
E-Mail: info@rosenfluh.ch  
Internet: www.rosenfluh.ch

**Wissenschaftlicher Beirat**

- Dr. med. Hanspeter Anderhub, La Punt Chamues-ch
- Prof. Dr. med. Johannes Bitzer, Basel
- Dr. med. Ueli Böhni, Schaffhausen
- Dr. med. Philip Bruggmann, Zürich
- Prof. Dr. med. Stanislaw Büchner, Basel
- Prof. Dr. med. Thomas Cerny, St. Gallen
- Prof. Dr. med. Christian De Geyter, Basel
- Dr. med. Markus B. Denger, Kaiseraugst
- Prof. Dr. med. Peter Diem, Bern
- Dr. med. Thomas Dorn, Zürich
- Dr. med. Luzi Dubs, Winterthur
- Dr. med. Jean-Luc Fehr, Zürich
- Prof. Dr. med. Jan-Olaf Gebbers, Luzern
- Dr. med. Walter Grete, Bachenbülach
- Dr. med. Ernst Gröchenig, Aarau
- Prof. Dr. med. Ulrich Heininger, Basel
- PD Dr. med. Rolf Inderbitzi, Zürich
- Dr. med. Dirk Kappeler, Winterthur
- Prof. Dr. med. Peter Keel, Basel
- Dr. med. Hansjörg Lang, Eschenz
- Dr. med. Kim Laver, Zürich
- PD Dr. med. Jörg D. Leuppi, Basel
- Prof. Dr. med. Dr. phil. Andreas Maercker, Zürich
- Prof. Dr. med. Bernhard Meier, Bern
- Dr. med. Christian Meyer, Baden
- Dr. med. Adrian Müller, Horgen
- Prof. Dr. med. Dr. phil. Gerhard Rogler, Zürich
- Dr. med. Rita Schaumann-von Stosch, Luzern
- Dr. med. Wolfgang Schleinzler, Nottwil
- Prof. Dr. med. Walter O. Seiler, Allschwil
- Prof. Dr. med. Hans-Jörg Senn, St. Gallen
- Prof. Dr. med. Markus Solèr, Basel
- Dr. med. Thomas von Briel, Zürich
- Dr. med. Jürg Weber, Wigoltingen
- Prof. Dr. med. Henning Wormstall, Schaffhausen
- Prof. Dr. med. Dr. phil. Walter A. Wuillemin, Luzern
- Prof. Dr. med. Brunello Wüthrich, Zollikerberg
- Dr. med. Claudia Zuber, Othmarsingen

**Redaktion**

- Dr. med. Richard Altorfer, Neuhausen am Rheinfluh  
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
- Dr. med. Halid Bas, Zürich  
Tel. 044-46210 09, Fax 044-46210 09  
E-Mail: halid.bas@rosenfluh.ch
- Dr. med. Uwe Beise, Freiburg i. Br.  
Tel. 0049-761 70719 66, Fax 0049-761 707 38 69  
E-Mail: uwe.beise@rosenfluh.ch
- Dr. rer. nat. Renate Bonifer, Badenweiler  
Tel. 0049-7632-828 606, Fax 0049-7632-828 607  
E-Mail: renate.bonifer@rosenfluh.ch

**Sekretariat/Administration**

Rosenfluh Publikationen AG  
Bjanka Coric  
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfluh  
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61

**Anzeigenregie**

Rosenfluh Media AG  
Manuela Behr  
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfluh  
Tel. 052-675 50 50, Fax 052-675 50 51

**Anzeigenverkauf**

Susi Glaus, SuMed Advertising  
Eisenbahnweg 87, 4125 Riehen  
Tel. 061-641 24 32, Fax 061-641 24 43

**Satz und Gestaltung**

Christophe Spichiger  
Tel. 052-675 51 74, Fax 052-675 50 62  
E-Mail: spichiger@rosenfluh.ch

**Druck, Ausrüstung, Versand**

AVD Goldach, CH-9403 Goldach

**Abonnementsdienst**

ARS MEDICI  
EDP Services AG  
Ebenastrasse 10 / Postfach  
6048 Horw  
Tel. 041-349 17 60, Fax 041-349 17 18  
E-Mail: saem.ropu@edp.ch

**Abonnementspreise**

Erscheint 25 x jährlich  
Jahresabonnement: Fr. 138.-, Europa: Fr. 229.-, übriges  
Ausland: Fr. 306.-; Einzelhefte: Fr. 15.- (inkl. Porto, plus  
MWST). Die Bezugsdauer verlängert sich ohne schrift-  
liche Kündigung bis Oktober um ein Jahr.

**Copyright**

Rosenfluh Publikationen AG, Neuhausen am Rheinfluh  
Alle Rechte beim Verlag. Nachdruck und Kopien von Beiträgen  
und Abbildungen in jeglicher Form, wie auch Wiedergaben  
auf elektronischem Weg und übers Internet, auch auszugs-  
weise, sind verboten bzw. bedürfen der schriftlichen  
Genehmigung des Verlags.

**Hinweise**

Der Verlag übernimmt keine Garantie oder Haftung für  
Preisangaben oder Angaben zu Diagnose und Therapie, im  
Speziellen für Dosierungsanweisungen.

Mit der Einsendung oder anderweitigen Überlassung eines  
Manuskripts oder einer Abbildung zur Publikation erklärt  
sich die Autorenschaft damit einverstanden, dass der ent-  
sprechende Beitrag oder die entsprechende Abbildung ganz  
oder teilweise in allen Publikationen und elektronischen  
Medien der Verlagsgruppe veröffentlicht werden kann.

**99. Jahrgang; ISSN 0004-2897**

**Regelmässige und unregelmässige Beilagen:**

- ARS MEDICI Dossier: ..... Richard Altorfer
- ARS MEDICI *thema* Labor: ..... Renate Bonifer
- ARS MEDICI *thema* Phytotherapie: Christoph Bachmann
- ARS MEDICI Sonderreport: ..... Richard Altorfer, Halid Bas,  
..... Uwe Beise, Renate Bonifer
- Gynäkologie: ..... Bärbel Hirrlé
- Medicos: ..... Gisela Stauber, Regula Patscheider
- Pädiatrie: ..... Claudia Reinke
- Ernährungsmedizin: ..... Claudia Reinke
- Psychiatrie & Neurologie: ..... Norbert Mittermeier

**ARS MEDICI online: www.arsmedici.ch**

Diese Zeitschrift wird im EMBASE/Excerpta Medica  
indexiert.

## Demnächst ...

### Blutzuckerkontrolle bei Typ-2-Diabetes

Auch in den kürzlich aktualisierten Empfehlungen des britischen National Institute for Health and Clinical Excellence (NICE) sind nun die Gliptine als Option aufgenommen, falls mit Metformin und/oder Sulfonylharnstoff keine ausreichende Blutzuckerkontrolle gelingt. Darüber hinaus wird betont, dass man insulinpflichtige Diabetiker möglichst auf Humaninsulin einstellen sollte.

### Generika in der Epilepsiebehandlung

In der medikamentösen Epilepsiebehandlung ist Kontinuität von grösster Wichtigkeit. Bei Therapieumstellungen – etwa bei einem Wechsel von einem Markenpräparat zu einem Generikum oder von einem Generikum zu einem anderen – ist dem Behandlungsziel Anfallsfreiheit Priorität einzuräumen.

### Ulcus cruris

Ulzerationen an den Unterschenkeln können bei einer Vielzahl von Erkrankungen auftreten. Die mit Abstand häufigste Ursache ist eine chronische venöse Insuffizienz. Nach adäquater Behandlung sollte sich innerhalb von drei Wochen eine Besserung des Befundes einstellen. Bleibt diese aus, ist auch an andere Ursachen der Ulzera zu denken.

### Worauf es beim Übermitteln schlechter Nachrichten ankommt

Beim Übermitteln eines positiven HIV-Test-Resultats oder anderer schwerwiegender Befunde und Diagnosen stehen Patienten und Arzt oder Ärztin vor einer Belastung, die durch bessere Kommunikation befriedigender bewältigt werden kann. In der Praxis wichtige Gesichtspunkte zur Gesprächsführung in schwierigen Situationen umriss Dr. med. Andreas Linde, Oberarzt an der Abteilung für Psychosomatik des Universitäts-spitals Basel.